

RS OGH 1982/1/20 3Ob618/81, 1Ob508/82, 1Ob718/82 (1Ob719/82), 7Ob660/87, 7Ob25/89, 1Ob623/91, 1Ob38/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.01.1982

Norm

ABGB §1375 B

Rechtssatz

Das Anerkenntnis ist ein Feststellungsvertrag, in dem eine Partei durch einseitiges Nachgeben das von ihr bezweifelte Recht in vollem Umfang zugesteht.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 618/81
Entscheidungstext OGH 20.01.1982 3 Ob 618/81
- 1 Ob 508/82
Entscheidungstext OGH 17.02.1982 1 Ob 508/82
Auch
- 1 Ob 718/82
Entscheidungstext OGH 15.12.1982 1 Ob 718/82
- 7 Ob 660/87
Entscheidungstext OGH 15.10.1987 7 Ob 660/87
- 7 Ob 25/89
Entscheidungstext OGH 19.10.1989 7 Ob 25/89
Beisatz: Das konstitutive Anerkenntnis ist mit dem Vergleich nahe verwandt. Es ist nur zur Bereinigung eines ernsthaft entstandenen konkreten Streites oder Zweifels über den Bestand einer Forderung möglich. (T1)
- 1 Ob 623/91
Entscheidungstext OGH 18.12.1991 1 Ob 623/91
Veröff: NZ 1992,153
- 1 Ob 38/92
Entscheidungstext OGH 29.01.1993 1 Ob 38/92
Beis wie T1; Veröff: SZ 66/11 = EvBl 1993/193 S 810
- 1 Ob 28/93
Entscheidungstext OGH 25.01.1994 1 Ob 28/93

Beis wie T1

- 1 Ob 515/95
Entscheidungstext OGH 27.03.1995 1 Ob 515/95
Veröff: SZ 68/63
- 1 Ob 318/97i
Entscheidungstext OGH 24.02.1998 1 Ob 318/97i
Vgl auch; Beisatz: Es gehört zum Wesen des konstitutiven Anerkenntnisses, daß die strittigen Punkte bereinigt werden. (T2)
- 3 Ob 2199/96w
Entscheidungstext OGH 27.05.1998 3 Ob 2199/96w
Beis wie T1; Veröff: SZ 71/94
- 2 Ob 82/99v
Entscheidungstext OGH 25.03.1999 2 Ob 82/99v
- 3 Ob 315/98i
Entscheidungstext OGH 24.11.1999 3 Ob 315/98i
Beisatz: Es setzt die Absicht des Erklärenden voraus, unabhängig vom bestehenden Schuldgrund eine neue, selbständige Verpflichtung zu schaffen. (T3)
- 8 Ob 343/99w
Entscheidungstext OGH 30.03.2000 8 Ob 343/99w
Auch; Beis ähnlich wie T1
- 8 ObA 169/00m
Entscheidungstext OGH 28.09.2000 8 ObA 169/00m
Beis wie T1 nur: Es ist nur zur Bereinigung eines ernsthaft entstandenen konkreten Streitens oder Zweifels über den Bestand einer Forderung möglich. (T4)
- 7 Ob 105/01v
Entscheidungstext OGH 17.05.2001 7 Ob 105/01v
Auch; Beis wie T3; Beis wie T4
- 1 Ob 136/02k
Entscheidungstext OGH 25.06.2002 1 Ob 136/02k
- 1 Ob 264/03k
Entscheidungstext OGH 12.10.2004 1 Ob 264/03k
Vgl auch; Beisatz: Es kommt dadurch zustande, dass der Gläubiger aufgrund eines bestimmten Sachverhalts ernstlich das Bestehen einer Forderung behauptet und der Schuldner Zweifel am Bestehen der Forderung durch sein Anerkenntnis beseitigt. (T5)
- 4 Ob 173/06d
Entscheidungstext OGH 17.10.2006 4 Ob 173/06d
Auch; Beisatz: Ein konstitutives Anerkenntnis ist vor allem dann anzunehmen, wenn zuvor ein Zweifel über das nun anerkannte Recht bestand. (T6)
- 2 Ob 286/06g
Entscheidungstext OGH 18.10.2007 2 Ob 286/06g
Beis wie T3; Beis wie T5
- 10 Ob 63/08z
Entscheidungstext OGH 14.10.2008 10 Ob 63/08z
Beis wie T3
- 2 Ob 245/09g
Entscheidungstext OGH 28.01.2010 2 Ob 245/09g
Vgl auch; Beis wie T4
- 2 Ob 203/10g
Entscheidungstext OGH 02.12.2010 2 Ob 203/10g
Auch
- 9 ObA 27/11b

Entscheidungstext OGH 21.12.2011 9 ObA 27/11b

Auch

- 3 Ob 170/12i

Entscheidungstext OGH 17.10.2012 3 Ob 170/12i

Auch; Beis wie T6

- 9 ObA 108/14v

Entscheidungstext OGH 27.11.2014 9 ObA 108/14v

Auch; Beis wie T5

- 7 Ob 209/14g

Entscheidungstext OGH 26.11.2014 7 Ob 209/14g

Ähnlich; Beisatz: Das konstitutive Anerkenntnis muss als Feststellungsvertrag auf einer Willensübereinstimmung zwischen dem Anerkennenden und dem Begünstigten beruhen. (T7)

- 7 Ob 196/14w

Entscheidungstext OGH 09.04.2015 7 Ob 196/14w

- 4 Ob 167/15k

Entscheidungstext OGH 27.01.2016 4 Ob 167/15k

- 5 Ob 4/20d

Entscheidungstext OGH 20.02.2020 5 Ob 4/20d

Beis wie T4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0032818

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

13.05.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at